Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
08-14 / V 05894	AfAW, 10.05.2011	Windkrafträder im Münchner Norden Antrag Nr. 08-14/A 01841 der Stadtratsfraktion der CSU vom 24.09.2010 Erneuerbare Energien vor Ort ausschöpfen: Neues Windrad auf dem neuen Müllberg Freimann? Antrag Nr. 08-14/A 01516 der Stadtratsfraktion der SPD und DIE GRÜNEN/RL vom 29.04.2010	schluss der Genehmigungsverfahren zu den geplanten Windkraftanlagen erneut Bericht erstatten und über die nächsten Schritte informieren.	Im Zeitplan	Kein neuer Sachstand laut SWM, ggf. Bericht- erstattung im 2. Halb- jahr 2019.
08-14 / V 11226	AfAW, 12.03.2013	Windkraft auf Flächen der Stadtgüter München Antrag Nr. 08-14 / A 03089 von Herrn StR Alexander Reissl, Frau StRin Ulrike Boesser, Frau StRin Irene Schmitt, Herrn StR Oliver Belik vom 06.02.2012	Ziffer 3 des Referentenantrags: Das RAW wird dem Stadtrat wieder berichten, sobald auf Basis der Prüfungen Aussagen über konkrete Windkraft-Standorte möglich sind.	Im Zeitplan	Siehe hierzu Ausführungen zu Vorl.Nr. 08-14 / V 05894 vom 10.05.2011 analog; kein neuer Sachstand, ggf. Berichterstattung im 2. Halbjahr 2019.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
14-20 / V 00558	VV, 22.10.2014	Stellungnahme der Landeshauptstadt München zu den Verhandlungen des transatlantischen Handels und Investitionsabkommens zwischen der EU und USA Geheimverhandlungen zu Transatlantic Trade and Investment Partnership (TTIP) und Trade in Services Agreement (TISA) öffentlich in München diskutieren. Antrag Nr. 14-20 / A 0015 der ÖDP und DIE LINKE vom 21.05.2014 Freihandelsabkommen TTIP und CETA Antrag Nr. 14-20 / A 00057 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 26.06.2014 Transatlantisches Freihandelsabkommen TTIP; Antrag an den Stadtrat, München zur TTIP-freien Zone zu erklären Empfehlung Nr. 14-20 / E 00022 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 21 – Pasing-Obermenzing am 27.05.2014	Ziffer 2 des Referentenantrags: Der Oberbürgermeister und das Referat für Arbeit und Wirtschaft werden beauftragt, auf Basis des Forderungskatalogs den Einfluss Münchens, insbesondere über die Gremien der Städtetage, der Bundesregierung, der Europäischen Institutionen sowie EUROCITIES, in der Diskussion zu den Handelsverträgen (TTIP, CETA, TISA) geltend zu machen. Der Stadtrat wird über den Verhandlungsstand regelmäßig unterrichtet.	Im Zeitplan	TTIP-verhandlungen sind derzeit unterbrochen. Über aktuelle Änderung informiert das RAW über die Stadtratskommission den Stadtrat zeitnah.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
		München - TTIP / CETA / TISA -freie Zone Empfehlung Nr. 14-20 / E 00078 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 22 - Aubing-Lochhausen-Langwied am 03.07.2014			

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
14-20 / V 03588	VV, 29.07.2015	Humanitäre Hilfe für Kiew - Unterstützung des städ- tischen Katastrophen- und Rettungsdienstes KARS	Ziffer 1 des Referentenantrags: Für die Humanitäre Hilfe in Kiew stellt die Landeshauptstadt München einen Betrag von 1.000.000 Euro zur Verfügung. Dieser wird vorwiegend als Sachspende für die Ausstattung des Rettungs- und Katastrophendienstes vor Ort und für begleitende Hilfsprojekte verwendet werden. Ziffer 3 des Referentenantrags: Die Stelle für internationale Angelegenheiten, angesiedelt im Büro der 3. Bürgermeisterin, koordiniert die Umsetzung und berichtet dem Stadtrat über die erfolgten Hilfsmaßnahmen.	Im Zeitplan	Zusammenarbeit erfolgt mit der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ). Bericht über die Umsetzung vsl. im 2. Halbjahr 2019.
14-20 / V 07089	VV, 05.04.2017	Aktualisierung des Gut- achtens des Öko-Instituts/der Stadtwerke München GmbH zu den möglichen Szenarien des Ausstiegs aus der Kohle- verbrennung/-verstromung des HKW Nord	Die SWM werden beauftragt, das	erledigt (vsl.)	Vsl. StR Befassung am 02.04.19 mit BV Vorl. Nr. 14-20/V 14274.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
			ten Organisationen und Verbänden erörtert werden.		
			Ziffer 4 des Referentenantrags:	erledigt	StR Befassung am 02.04.19 mit BV Vorl.
			Die SWM werden beauftragt darzu-		Nr. 14-20/V 14274.
			stellen, wie eine vorzeitige Ab-		
			schaltung des HKW Nord II vor dem		
			Jahr 2030 realisierbar ist. Dabei		
			ist von einem Abschaltungsdatum in		
			den Jahren 2027 bis 2029		
			auszugehen. Die SWM werden dar-		
			über hinaus beauftragt darzustellen,		
			wie ein Kohleminderungspfad aus-		
			sehen könnte, der ab der		
			Heizperiode 2018/19 bis zum Aus-		
			stieg zu einer Reduzierung des Kohleeinsatzes im HKW Nord II		
			führt.		
			Die SWM haben dabei insbesonde-		
			re		
			a) zu prüfen, ab wann eine Geneh-		
			migung der Bundesnetzagentur		
			eines vorzeitigen Abschaltens des		
			Blocks II im HKW Nord möglich		
			ist;		
			b) darzustellen, wie die Kompensati-		

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
			on der fehlenden Wärme- und Stromerzeugung erfolgen könnte; c) darzustellen, in welchem Umfang, mit welchem zusätzlichen Aufwand und mit welchen Folgen für die Innenstadt die für die geothermische Versorgung notwen- dige Dampfnetzumstellung erfolgen kann; d) die finanziellen Folgen darzule- gen.		
14-20 / V 06679	VV, 26.07.2017	Wissens- und Innovations- standort München Ausrichtung eines Innovati- onswettbewerbes im The- menfeld Smart City Antrag Nr. 14-20 / A 02359 von Herrn StR Manuel Pretzl vom 27.07.201 Die Daten sollen laufen, nicht die Menschen 8: Wettbewerb für Start-Ups ausloben Antrag Nr. 14-20 / A 02581 der Stadtratsfraktion Die Grünen rosa Liste vom 25.10.2016	Ziffer 4 des Referentenantrags: Den Ausführungen zur Dringlichkeit und Unabweisbarkeit im Vortrag wird zugestimmt. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, die Einrichtung von einer Stelle (1,0 VZÄ, E13) befristet für 3 Jahre ab Besetzung sowie die Stellenbesetzung beim Personal	Im Zeitplan	Der Innovationswettbewerb 2018 wurde durchgeführt, im Oktober 2018 hat die Innovationsmanagerin ihre Stelle im RAW angetreten. Der Bericht wird im AfAW am 02.04.19 vorgelegt.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
		Finanzierung	der Haushaltsplanungen bei der Stadtkämmerei für das Produkt 6421 100 Wirtschaftsförderung anzumelden. Der unter Ziffer 4 beantragte Arbeitsplatz muss in den Verwaltungsgebäuden des Referates untergebracht werden. Die zusätzlich beantragte Dienstkraft kann in den bereits zugewiesenen Flächen untergebracht werden. Es werden daher keine zusätzlichen Flächen für die Unterbringung des Arbeitsplatzes notwendig. Nach Ablauf der dreijährigen Probephase ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen		
14-20 / V 08239	AfAW, 20.06.2017	Das M-WLAN auch auf die Sperrengeschosse ausweiten Antrag Nr. 14-20 / A 00425 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN/RL vom 12.11.2014 Freies WLAN in U-Bahn, Tram und Bus Antrag Nr. 08-14 / A 05156 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL vom 24.02.2014	Ziffer 6 des Referentenantrags: Dem Stadtrat wird über den Fortgang bzw. die Ergebnisse der Ziffern 2-5 erneut berichtet. Ziffer 2: Die Sperrengeschosse aller U-Bahnhöfe sollen in geeigneten Bereichen bis Sommer 2020 mit M-WLAN-Hotspots ausgerüstet werden. Hierfür wird das Direktorium (D-III) ermächtigt, die notwendigen Aufträge für die Ausstattung der U-Bahn-Sperrenge-schosse im Rahmen der Maßnahme M-WLAN zu er-	Im Zeitplan (für alle 5 Ziffern)	Voraussichtliche Behandlung 2. Quartal 2019.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
			teilen. Für die Finanzierungsdetails darf auf die Beschlussvorlage in nichtöffentlicher Sitzung verwiesen werden.		
			Ziffer 3: Das RAW wird darüber hin- aus zusammen mit Direktorium und SWM untersuchen, welche Platzflä- chen über U-Bahnhöfen sich für eine Ausrüstung mit WLAN-Hots- pots grundsätzlich eignen.		
			Ziffer 4: Der 2017 beginnende WLAN-Pilotbetrieb in ausgewählten MVG-Fahrzeugen wird noch bis 2018 fortgesetzt.		
			Ziffer 5: Hinsichtlich einer eventuellen Einrichtung von WLAN an Trambzw. Bus-Haltestellen werden SWM/MVG gebeten, Gespräche mit dem Wartehallen-Betreiber und dem Freistaat Bayern bezüglich möglicher Kooperationen zu führen bzw. fortzusetzen.		
14-20 / V 10529	VV, 04.10.2018 (Direktorium D-I-ZV)	Sexistische und pornografische Werbung verhindern! Antrag Nr. 08-14 / A 04958 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN / RL vom 20.12.2013	Ziffer 2 des Referentenantrags: Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, mit den Vertragspartnern zur Nutzung städtischer Werbeanlagen unverzüglich	Im Zeitplan	Die entsprechenden Vertragsverhandlungen haben begonnen.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
		Werbewatchgroup endlich einrichten! Antrag Nr. 14-20 / A 03095 der Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN / RL vom 12.05.2017	Verhandlungen über eine Ergänzung der Verträge aufzunehmen. Die unter Ziffer 7 genannte Klausel wird wie folgt ergänzt: "Die Vertragspartnerin ist verpflichtet, Werbeaufträge zurückzuweisen, deren Inhalte gegen eine behördliche Anordnung, gegen allgemeine Gesetze, gegen die guten Sitten oder die Menschenwürde verstoßen. Dies gilt auch für sexistische Werbung. Zur Beurteilung, ob es sich um sexistische Werbung handelt, ist die Gleichstellungsstelle der Landeshauptstadt München zu beteiligen. Diese entscheidet im Einzelfall auf Grundlage der Definition des "Sexismus-Beirats" von 1987." Bei erneuter Vergabe der Konzessionen sind entsprechende Klauseln grundsätzlich zu vereinbaren. Ziffer 3 des Referentenantrags: Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, bei der MVG zu veranlassen, dass mit den Vertragspartnern zur Nutzung der MVG-Werbeflächen unverzüglich Verhandlungen über eine Ergänzung der Verträge um die unter 7. genannte Klausel aufzunehmen. Bei erneuter Vergabe der Konzessionen		

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
			sind entsprechende Klauseln grund- sätzlich zu vereinbaren. Ziffer 4 des Referentenantrags: Das Referat für Arbeit und Wirt- schaft wird beauftragt, die Gleich- stellungsstelle für Frauen spätes- tens 2020 über die Umsetzung der unter 2. und 3. beschlossenen Maß- nahmen zu unterrichten.		
14-20 / V 09648	AfAW, 10.10.2017	Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungspro- gramm (MBQ) Weiterförderung des Projek- tes PLATFORM/Räume für Kreative von 2018 - 2022	Ziffer 2 des Referentenantrags: Der Stadtrat bewilligt zur Durchführung hierfür der Trägerin Münchner Arbeit gGmbH für die Jahre 2018 – 2019: 2018 Mittel i. H. v. bis zu 722.600,00 Euro 2019 Mittel i. H. v. bis zu 736.500,00 Euro Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird ermächtigt, im Laufe des zweiten Jahres auf Basis der Projektentwicklung über eine Verlängerung um weitere drei Jahre zu entscheiden. Für die Jahre 2020 - 2022 werden die Mittel der Münchner Arbeit gGmbH bzw. einem alternativen Träger bewilligt: 2020 Mittel	Im Zeitplan	Bericht vsl. im 2. Halb- jahr 2019

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
14-20 / V 02731	VV, 24.10.2018	Gewerbeflächenentwicklungs	i. H. v. bis zu 750.900,00 Euro 2021 Mittel i. H. v. bis zu 765.400,00 Euro 2022 Mittel i. H. v. bis zu 780.300,00 Euro. Ziffer 7 der Referentenanträge:	Im Zeitplan	Die Einrichtung der
14-20 / V UZ/31	V V, Z4. 10.Z010	programm - GEWI Fortschreibung Fianzierung	Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Einrichtung von einer unbefristeten Stelle ab 2019 und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die erforderlichen dauerhaften Haushaltsmittel in Höhe von 78.850 € für Personalkosten sind bei der Haushaltsplanaufstellung 2019 für das Produkt 38512100 Stadtentwicklungsplanung anzumelden.Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit einem Beamten/einer Beamtin zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 25.276 € (40% des JMB). DasProduktkostenbudget erhöht sich um 78.850 €, davon sind 78.850 € zahlungswirksam.	iiii Zeitpiali	Stelle ist beim Perso- nal- und Organisations- referat beantragt.

Beschluss- nummer:	Beschlossen im AfAW/ in der VV am:	Beschlusstitel:	Beschlussaufträge:	Status der Erledigung:	Erledigungsvermerk:
14-20 / V 12672	VV, 24.10.2018	Standortmarketing und internationale Wirtschaftsbeziehungen der Landeshauptstadt München auf europäischer wie internationaler Ebene Finanzierung	Ziffer 2 des Referentenantrags: Das RAW wird beauftragt, dem Stadtrat über die Weiterentwicklung des Aufgabenfeldes Standortmarke- ting und internationale Wirtschafts- beziehungen erneut zu berichten.	Im Zeitplan	Vsl. Bericht 2. Halbjahr 2020.
14-20 / V 12597	VV, 24.10.2018	Maßnahmen zur Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs	Ziffer 9 des Antrags der Referentinnen und der Referenten: Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die unbefristete Einrichtung von 2 Stellen (VZÄ) ab dem Jahr 2019 und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Das Stellenbesetzungsverfahren ist bereits frühzeitig vor dem 01.01.2019 anzustoßen.	erledigt	Beantragung der 2 Stellen (VZÄ) beim POR durch KVR am 11.01.19 erfolgt.